

Antisemitismus: Konfliktlagen und Gegenstrategien

Ein Fachgespräch



Landesbüro
Sachsen

Montag, 6. November 2023, 16.00 – 20.30 Uhr in Leipzig,
Veranstaltungsetage der Friedrich-Ebert-Stiftung, Burgstraße 25

Nach dem Anschlag auf die Synagoge in Halle 2019, dem Streit um antisemitische Darstellungen auf der documenta 2022 in Kassel und jüngst der Debatte um ein antisemitisches Flugblatt aus der Jugendzeit eines bayerischen Spitzenpolitikers – nach diesen und vielen anderen Fällen wollen wir in einem Fachgespräch tiefer liegende Einstellungen und ihre Zusammenhänge besprechen. Antisemitismus zeitigt brutale Konsequenzen. Die Feindschaft gegenüber Jüdinnen und Juden ist einmal mehr in das allgemeine Bewusstsein gerückt. Es ist zu klären, für welchen Hass der Begriff des Antisemitismus steht und welche Abwehr hilfreich und akzeptabel sein kann.

16 Uhr Begrüßung

Matthias Eisel, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen

Stephan Bickhardt, Pfarrer, Direktor der Evangelischen Akademie Sachsen

16.15 Uhr Impulsvorträge und Respondenzen

Dr. Nora Goldenbogen, Jüdische Gemeinde Dresden: „Erfahrungen aus den Jüdischen Gemeinden Sachsens“

Rückfragen von Dr. habil. Klaus Holz und Gespräch

Christoph Maier, Direktor der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt: **Die Diskussion um die Wittenberger Schmähpastik ‚Judensau‘ an der Stadtkirche**

Rückfragen von Sonja Penzel und Gespräch

17.45 Uhr kleiner Imbiss

18 Uhr Fortsetzung

Michael Kraske, Journalist und Autor, Leipzig: „Neue Gesichter der Feindschaft gegen Juden“,

Rückfragen von Dr. Nora Goldenbogen und Gespräch

Sonja Penzel, Präsidentin des Landeskriminalamtes Sachsen: „Strafbare Handlungen gegen Jüdinnen und Juden“

Rückfragen von Pfarrer Christoph Maier und Gespräch

19.30 Uhr Pause

19.45 Uhr Fortsetzung

Dr. habil. Klaus Holz, Soziologe, Antisemitismusforscher: „Christliche Signaturen des Hasses und Gegenmaßnahmen“

Rückfragen von Michael Kraske, anschl. Abschlussgespräch

Ende des Studientages 20.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig
Tel.: 0341 – 9 60 24 31
Fax: 0341 – 9 60 50 91
E-Mail: Sachsen@fes.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.



Diese Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Anmeldungen über FES und EAS bis zum 5.11.2023 bitte über:

Internetseite www.fes.de/sachsen
E-Mail sachsen@fes.de
Fax 0341/9 60 50 91 oder per Post

Evangelische Akademie Sachsen

Hauptstraße 23
01097 Dresden
akademie@evlks.de



**An der Veranstaltung Antisemitismus: Konfliktlagen und Gegenstrategien
am 6. 11. 2023 in Leipzig**

nehme ich teil

nehme ich nicht teil

NAME, VORNAME

TEL.

E-MAIL

ANSCHRIFT